



Neues von den Freunden von PROKON e.V.
Ausgabe 36 • 5. Juli 2015

PROKON ist Genossenschaft! Treuhandverfahren lässt Eigenkapital weiter wachsen!

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde von PROKON!

Es ist geschafft.

Unser großer Dank gilt allen, die sich für die Genossenschaft entschieden haben. Bis zur Gläubigerversammlung am 2. Juli in Hamburg wurde mit über 25% die vom Genossenschaftsverband geforderte Eigenkapitalquote von 20 % weit übertroffen. Ein solch hohes Maß an Zustimmung war für den Verein ‚Die Freunde von PROKON e.V.‘ nicht nur eine freudige Überraschung. Wir sehen darin auch ein Ergebnis unseres fast zweijährigen ehrenamtlichen Engagements und vor allem eine Bestätigung unserer Position. Der Verein hat die Anerkennung der Werthaltigkeit von PROKON trotz der schweren Fehler der alten Geschäftsführung von Anfang an verteidigt gegenüber jenen Kräften, die das Ende von PROKON herbeireden wollten.

<http://www.freunde-von-prokon.de/news/335/123/PROKON-ist-Genossenschaft>

Wir sind erfreut darüber, dass viele der größeren Anleger den Weg in die Genossenschaft mitgehen. Zugleich bedauern wir, dass die Kleinanleger bis 1.000 € nicht direkt wandeln konnten; denn die PROKON eG soll nach unserer Vorstellung möglichst allen Schichten der Gesellschaft die Mitgliedschaft ermöglichen.

Eine Aufgabe des Vereins haben wir nun erfüllt. Jetzt gilt es, PROKON weiter zu stärken. Je größer das Eigenkapital der Genossenschaft ist, desto mehr Windparks können gebaut und in den eigenen Bestand aufgenommen werden. Mit dem Gewinn an Ertragskraft des Unternehmens steigen auch die Chancen für Gewinnausschüttungen auf die Genossenschaftsanteile.

Am Rande der Gläubigerversammlung in Hamburg haben uns viele GRI angesprochen, die ihre Zustimmungserklärung für die Genossenschaft nicht abgegeben hatten; nach dem für die PROKON-Genossenschaft außerordentlich ermutigenden Bericht von Dr. Penzlin war ihre Frage, ob sie nicht doch noch in die Genossenschaft eintreten könnten.

Unsere Antwort: Jeder GRI kann weitere Genossenschaftsanteile über das Treuhandkonto zeichnen und mit dem Anspruch auf die Anleihe oder mit Bargeld bezahlen. Auch jeder bisherige ‚Kleinanleger‘ sowie jeder ‚Nicht-GRI‘ kann über das Treuhandkonto Genossenschaftsanteile ab 50 € zeichnen und in bar bezahlen.

<http://www.freunde-von-prokon.de/Startseite/treuhand-verfahren>

Eine **direkte Wandlung** eines Teils der Genussrechte in Genossenschaftsanteile im Rahmen des Insolvenzverfahrens ist jetzt, nach Abschluss des Verfahrens, **nicht mehr möglich**.

Das Treuhandkonto bleibt offen, bis die Genossenschaft im Register eingetragen ist und dann selbst neue Anteile direkt ausgeben kann.

Nach Monaten größter Belastungen werden viele Aktive in den kommenden Wochen Erholung suchen bzw. in der Vereinsarbeit kürzer treten. Danach werden wir die Diskussion beginnen, welchen Herausforderungen sich der Verein in der Förderung der jungen PROKON eG und der Energiewende künftig stellen kann und will.

Die langfristigen Ziele des Vereins sollen von den Mitgliedern bestimmt werden. Die Aktiven haben sodann die geeigneten Strukturen zu bilden.

Alle GRI sind aufgerufen, den Verein zu unterstützen und sich mit ihren Interessen und Kompetenzen in diesen Prozess einzubringen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Mit herzlichen Grüßen

Die Freunde von Prokon e.V.
Der Vorstand

Impressum & V.i.S.d.P.

Freunde von PROKON e.V.
Postfach 101221
44542 Castrop-Rauxel

Kontakt per [eMail](#)

Sollten Sie eine zurückliegende Ausgabe verpasst haben, können Sie sie jederzeit von unserer Homepage laden:
www.freunde-von-prokon.de/medien/newsletter-archiv
